

Theilnehmer an den Beratungen der einen oder der andern Section bei dem betreffenden Vorstande gemeldet haben. Die Zusammen tretungen beginnen in diesem Monate im Locale der Gesellschaft um 5 Uhr Nachmittags.

— Das Project einer Forstschule für Mähren, das im verfloffenen Jahre angeregt wurde, taucht von Neuem auf, und scheint diesmal ein besseres Resultat erzielen zu dürfen. Es hat sich zur Berathung dieses Gegenstandes ein Comité aus den Forstmännern und Forstbesitzern des Landes gebildet, welches die besten Wege ausfindig machen will, um eine solche Schule in's Leben zu rufen.

Literatur.

Handbuch der Cacteenkunde, in ihrem ganzen Umfange oder die erfolgreichsten, auf die neuesten Erfahrungen gegründeten Kulturangaben, so wie ausführliche und genaue Beschreibung und berichtigte Synonymik sämtlicher, bis jetzt bekannt gewordener *Cacteen*, und überhaupt alles in Bezug auf diese Pflanzenfamilie sonst nur Wissenswerthe. Auf den Grund langjähriger, eigener und fremder Erfahrungen bearbeitet von Carl Friedrich Förster. Leipzig. Verlag von Im. Fr. Wöller.

Mit obigem Werke ist den zahlreichen Freunden der *Cacteen* ein guter Rathgeber an die Hand gegeben, selbe mit Erfolg zu kultiviren, zugleich aber auch das Mittel sie leicht zu bestimmen, und zweifelhafte Arten genau unterscheiden zu können. Ueberhaupt enthält das Buch alles fasslich und in instruktiver Weise behandelt, was nur immer im Bereiche der *Cacteenkunde* wissenschaftlich erscheint. So zerfällt das Werk nach einer vorangehenden Einleitung über die Verbreitung und Benützung der *Cacteen* und über die physische und klimatische Beschaffenheit ihres Vaterlandes in zwei Abtheilungen, wovon die erste die Kultur der *Cacteen*, die zweite die Diagnostik und Synonymik aller in Deutschland kultivirten und bekannt gewordenen *Cacteen*, in so ferne selbe bestimmt sind, enthält. Die erste Abtheilung, die Kultur der *Cacteen* behandelt die Erde, das Düngen, Begiessen und Uberspritzen, Piquiren und Umpflanzen, Auflockern, Reinigen, Anbinden und Beschneiden, dann die Conservation, Fortpflanzung und Vermehrung, das Propfen und die Verbildungen, die Samenzucht und die Hybriden-Erzeugung u. s. w. Die zweite Abtheilung: Diagnostik und Synonymik der *Cacteen*, umfasst in systematischer Eintheilung nach dem Sal m'schen System die Beschreibung von circa 500 guten Arten, und mehr als 200 Varietäten. Diese Beschreibungen sind kurz und treffend gehalten, und denselben fast durchgehends manigfaltig Wissenswerthes und Interessantes beigegeben. Das ganze Werk aber, welches wir allen *Cacteenfreunden* bestens empfehlen können, beurkundet eine eben so treffliche theoretisch als gründliche praktische Bildung seines Autors auf diesem Felde der Pflanzenkultur. S.

Der unterweisende Zier- und Nutzgärtner. — Vollständiges Lehr- und Handbuch des Gartenbaues in allen seinen einzelnen Zweigen und Verrichtungen. Enthaltend: Praktische, auf langjährige Erfahrungen begründete Anleitung, alles Erforderliche bei den Anlagen,

Culturen und Treibereien in der Zierpflanzen-, Baum-, Obst-, Wein- und Gemüsezcucht auf die zweckmässigste und vereinfachste Weise zu besorgen, dass bei dem grössten Vergnügen der höchste Nutzen erzielt wird. — Für Gärtner und Gartenfreunde, sowie als Leitfaden für Gärtnerlehranstalten, bearbeitet von C. Fried. Förster. Mit Abbildungen. Gänzlich umgearbeitete und bedeutend vermehrte dritte Auflage des Werkes: „Die Gärtnerei in ihrem höchsten Ertrage durch grösstmögliche Vereinfachung.“ Leipzig, Verlag von Im. Fr. Wöller.

Ein Werk, dessen Titel so weitläufig und vielversprechend ist, muss sehr trefflich sein, wenn es denselben nicht Lügen strafen soll. Bei obigem Werke sagt der Titel eher zu wenig als zu viel über dessen Inhalt, welcher so vorzüglich ist, als er nur immer, entlossen der Feder eines ebenso wissenschaftlich vielseitig gebildeten, als erfahrenen Gärtners, gefordert werden kann. Der uns schon seit mehreren Jahren durch seine ausgezeichneten Schriften bekannte Autor C. F. Förster bietet im obigen Werke eine umfassende Anleitung des Gartenbaues, als Resultat seiner langjährigen Beobachtungen und Erfahrungen, welche in systematischer Reihenfolge ein leicht zu übersehendes Ganze bilden. Es ist daher nur zu wünschen, dass dieses praktische Werk die weiteste Verbreitung findet, und muss besonders der fleissigen Beachtung des sich heranbildenden Gärtners empfohlen werden.

S.

Gärten in Wien.

Im k. k. Pflanzengarten zu Schönbrunn blühen derzeit nachfolgende Gewächse: *Megaelinium maximum*. — *Dendrobium cucullatum*, *D. Ruckerii*. — *Maxillaria variabilis*. — *Cymbidium sinense*. — *Phajus Wallichii*, *Ph. grandifolius*. — *Gongora albiflora*. — *Epidendrum fuscatum*, *E. radiatum*, *E. ciliare*. — *Nematanthus grandiflorus*. — *Strelitzia Reginae*. — *Hovea striata*, *trisperma*. — *Chamaedorea (spec. ignota)*. — *Protea cordatu*.

In den Glashäusern des botanischen Gartens blühen dormalen nachfolgende Gewächse: *Aloe echinata Willd.*, *A. incurva Haw.* — *Ardisia japonica*. — *Erica ignescens*. — *Gresine diffusa H. B.* — *Passerina hirsuta L.* — *Rhypsatis brachiata Pfr.* — *Veronica speciosa*.

Angelegenheiten der Redaction.

Der Redaction ist zugekommen: 17. Von Herrn Franz Keil, Magister der Pharmacie zu Lienz in Tirol: „Ausflüge von Gastein!“ Original-Aufsatz für das Oesterr. botan. Wochenblatt.

18. Von Ebendenselben: „Ueber die Flora des Riesengebirges!“ Original-Aufsatz für das Oesterr. botan. Wochenblatt.

19. Von Herrn Dr. Knaf zu Komotau in Böhmen: „*Fumaria micrantha* Lag. und *F. rostellata Knaf!*“ Original-Aufsatz für das Oesterr. botan. Wochenblatt.

20 — 27. Von Herrn Dr. Franz Unger, Professor an der Universität in Wien und wirklichem Mitgliede der kaiserl. Akademie der Wissenschaften: „Ueber die Aufnahme von Farbestoffen bei Pflanzen,“ dann: „Rückblick auf die verschiedenen Entwicklungsnormen beblätterter Stämme,“ dann: „Pflanzen-Missbildungen,“ dann: „die Pflanzenreste im Salzstocke von Wieliczka.“ Vier Abhandlungen von Dr. Fr. Unger mit sechs Tafeln aus dem 1. Bande der „Druckschriften der mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe der kaiserl. Akademie der Wissenschaften“ besonders abgedruckt. — Ferner: „Beschrei-